Spitalverbund
Appenzell Ausserrhoden

Direktion

**Unternehmens-
kommunikation**
Krombach 3
9100 Herisau

Manuel Walder
Fachspezialist
Unternehmenskommunikation
Tel. 071 353 84 12
manuel.walder@svar.ch

Unternehmenskommunikation, Krombach 3, 9100 Herisau

An die Empfängerinnen und Empfänger der
SVAR Medienmitteilungen

Herisau, 19. Juni 2026

Medienmitteilung Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden
Frei zur Veröffentlichung

Öffentlicher Vortrag am 01. Juli 2026 im Kantonsspital Herisau zum Thema «Mein Herz ist schwach, was kann ich tun?»

Im Rahmen des öffentlichen Vortrages vom Mittwoch, 01. Juli 2026, um 19.00 Uhr, welcher im Spital Herisau stattfindet, referiert Dr. med. Martin Hessz, Leitender Arzt, Kardiologie, Departement Innere Medizin über Herzproblematiken und Vorbeuge- wie auch Behandlungsmöglichkeiten. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht nötig.

Eine Herzschwäche (Herzinsuffizienz) ist eine häufige chronische Erkrankung, bei der das Herz nicht mehr in der Lage ist, den Körper ausreichend mit Blut und Sauerstoff zu versorgen. Typische Beschwerden wie Atemnot, verminderte Leistungsfähigkeit oder Wassereinlagerungen können den Alltag stark einschränken. Gleichzeitig bestehen heute vielfältige Möglichkeiten, den Krankheitsverlauf positiv zu beeinflussen und die Lebensqualität deutlich zu verbessern.

Im öffentlichen Vortrag erläutert Dr. Hessz, wie eine Herzschwäche entsteht, welche Symptome ernst genommen werden sollten und wie die Diagnose gestellt wird. Er gibt einen Überblick über moderne Behandlungsmöglichkeiten, die von medikamentösen Therapien über Lebensstil-Anpassungen bis hin zu spezialisierten kardiologischen Interventionen reichen. Zudem wird aufgezeigt, welche Rolle eine gute Zusammenarbeit zwischen Patientinnen und Patienten und dem behandelnden medizinischen Team spielt.

Mit dem Referat will Dr. med. Martin Hessz Betroffenen und Interessierten praxisnahe Informationen vermitteln und aufzeigen, was sie selbst aktiv zur Behandlung einer Herzschwäche beitragen können. Der Vortrag richtet sich an interessierte Laien, Betroffene und Angehörige sowie an alle Personen, die sich über aktuelle Möglichkeiten in der Diagnostik und Therapie der Herzinsuffizienz informieren möchten.

Im Anschluss an das Referat besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen und persönliche Anliegen einzubringen. Der direkte Austausch bietet Gelegenheit, individuelle Aspekte zu klären und die vermittelten Inhalte zu vertiefen.

Spitalverbund
Appenzell Ausserrhoden

Dr. med. Martin Hessz



Dr. med. Martin Hessz, Leitender Arzt der Abteilung Innere Medizin ist Facharzt für Kardiologie. Seine Laufbahn begann nach seinem Studium in Giessen (Deutschland) im 1991. Nach seiner Assistenzarztzeit in Schotten und Quedlinburg wurde er im Städtischen Klinikum Gütersloh bis 1999 zum Facharzt für Innere Medizin ausgebildet. Im Anschluss erfolgte die Facharztausbildung zum Kardiologen, die er 2004 abschloss. Von 2003 - 2004 war er als Oberarzt für Kardiologie im St. Vinzenz Hospital Wiedenbrück tätig, der weitere Weg führte ihn 2004 wieder zurück an das Städtische Klinikum, Gütersloh wo er als Oberarzt in der Kardiologie tätig war und das Herzkatheterlabor leitete. 2010 übernahm er als Chefarzt die Leitung der Abteilung für Innere Medizin in Lindenberg im Allgäu. Seit dem 1.3.2024 ist Herr Dr. Martin Hessz als Leitender Arzt in der Abteilung Innere Medizin im Spital Herisau als Spezialist für Kardiologie beschäftigt. Besondere Schwerpunkte sind die Herzschrittmachertherapie und die Behandlung der Herzinsuffizienz. Herr Hessz ist Mitglied des Bund der Internisten in Deutschland, der Deutschen und Europäischen Gesellschaft für Kardiologie sowie der Deutschen Gesellschaft für Internistische Intensivmedizin

Ausblick

Der nächste öffentliche Vortrag des Spitalverbunds Appenzell Ausserrhoden steht noch nicht fest, da die Planung der 2. Jahreshälfte noch im Gange ist. Wir informieren Sie schnellst möglich und danken für Ihr Verständnis.

Weitere Auskunft

Manuel Walder, Fachspezialist Unternehmenskommunikation SVAR, 071 353 84 12, kommunikation@svar.ch

Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden

Der Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden (SVAR) stellt in Herisau (AR) mit dem Akutspital und dem Psychiatrischen Zentrum AR die medizinische Grundversorgung für die Bevölkerung im Kanton Appenzell Ausserrhoden sicher und ist auch für einen grossen Teil der Bevölkerung der umliegenden Region die erste Anlaufstelle. Die SVAR Kliniken und Abteilungen versorgen die Bevölkerung rund um die Uhr mit medizinischen Leistungen. Der SVAR behandelte im Jahr 2024 gesamthaft 6'670 Patientinnen und Patienten stationär sowie 62'730 ambulant. Mit knapp mehr als 700 Mitarbeitenden ist der SVAR einer der bedeutendsten Arbeitgeber im Kanton. Besuchen Sie den SVAR auch auf Facebook, Instagram, YouTube, LinkedIn, oder www.spitalverbund.ch.